



Medienmitteilung

Nr. 24/2003

Bern, 22. Juli 2003

Die Bevölkerungsbewegung der Stadt Bern im Juni 2003

Ende Juni 2003 betrug die **Einwohnerzahl** der Stadt Bern 127 222 Personen. Darunter waren 26 860 Personen oder 21.1 % ausländischer Nationalität. Die Statistikdienste ermittelten für den Berichtsmonat einen Sterbeüberschuss von 26 Personen und einen Mehrwegzug von 39 Personen, was einen Bevölkerungsrückgang von 65 Personen ergibt.

Im Vergleich dazu resultierte für den Juni 2002 bei einem Sterbeüberschuss von 45 Personen und einem Wegzugsüberschuss von 39 Personen ein Bevölkerungsrückgang von 84 Personen. Aussagekräftiger als diese Zahlen für einen einzelnen Monat sind die Vergleiche über ein ganzes Jahr.

Ende Juni 2002 betrug die Einwohnerzahl der Stadt Bern 127 335 Personen, darunter 27 206 Bewohnerinnen und Bewohner ausländischer Nationalität. Damit beläuft sich der Bevölkerungsrückgang in den letzten 12 Monaten auf 113 Personen (Schweizerinnen und Schweizer +233 Personen, Ausländerinnen und Ausländer –346 Personen).

Die Wegzugsüberschüsse der vergangenen Monate bei der ausländischen Wohnbevölkerung sind mindestens teilweise auf die Abmeldung von Personen, deren Bewilligung seit längerer Zeit erloschen war und die sich nicht persönlich beim Schriftenwesen abgemeldet haben, zurückzuführen.

Der Berichtsmonat im Detail

Die **natürliche Bevölkerungsbewegung** zeigte im vergangenen Monat folgende Entwicklung: Die Zahl der Lebendgeborenen betrug 77 (34 Knaben und 43 Mädchen), darunter 30 Kinder ausländischer Nationalität. Gestorben sind insgesamt 103 Einwohner (56 Personen männlichen und 47 Personen weiblichen Geschlechts), darunter 12 Personen ausländischer Nationalität.

Die Auswertung der **Wanderungsbewegungen** ergab die folgenden Zahlen: Im Juni 2003 zogen insgesamt 789 Personen nach Bern. Darunter waren 302 Personen ausländischer Nationalität. Der Wegzug aus der Stadt Bern belief sich auf 828 Personen. Darunter waren 290 Personen ausländischer Nationalität.

Der Wanderungssaldo ergab somit im Ganzen einen Mehrwegzug von 39 Personen. Bei den Schweizerinnen und Schweizern wurde ein Mehrwegzug von 51 Personen, bei der ausländischen Bevölkerung ein Mehrzuzug von 12 Personen festgestellt. Der Wanderungssaldo zwischen der Stadt Bern und den Aussengemeinden der Region zeigte einen Mehrwegzug von 66 Personen.